

Stellenausschreibung

Das Queere Netzwerk NRW e.V. ist der landesweite Fach- und Dachverband der LSBTIAQ*-Selbsthilfe mit mehr als 90 Mitgliedsgruppen aus ganz NRW. Wir bieten Vernetzung, Bildung, Beratung und Empowerment zu Themen sexueller und geschlechtlicher Vielfalt für Nordrhein-Westfalen. Wir sind Träger der Fachstellen Queere Jugend NRW, SCHLAU NRW, #MehrAlsQueer, Landeskoordination Trans*, Landeskoordination Inter*, Regenbogenfamilien NRW, der Meldestelle Queerfeindlichkeit, des Projekts Vielfalt in Bewegung, der Landeskampagne ANDERS&GLEICH sowie Q_munity und trans*sensibel. In unseren Geschäftsstellen in Köln und Düsseldorf sind aktuell 32 Mitarbeitende beschäftigt.

Mit der Fachstelle Regenbogenfamilien NRW hält das Queere Netzwerk NRW seit 2021 Angebote zur Vernetzung, Sichtbarmachung und zum Empowerment für Regenbogenfamilien in NRW bereit. Die Fachstelle unterstützt Selbsthilfe-Gruppen und –Anlaufstellen in NRW und vertritt Bedarfe und Forderungen queerer Familien in verschiedenen Gremien.

Gefördert wird die Fachstelle vom Ministerium für Kinder, Familie, Jugend, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen.

Dienstort für die Stelleninhaber*in ist die Geschäftsstelle des Queeren Netzwerks NRW in Köln.

Wir suchen zum 01.03.2026 oder später eine*n

Referent*in Fachstelle Regenbogenfamilien NRW

(d/w/m/offen, 80%-100%),

Die Stelle ist bis zum 31.12.2026 befristet. Eine Weiterbeschäftigung ist bei entsprechenden Fördermittelzusagen gewünscht und angestrebt.

Deine Aufgaben sind:

- Konzeption, Durchführung und Moderation von Schulungsangeboten zu queer- und familienpolitischen Fragestellungen für Fachkräfte aus familiennahen Arbeitsbereichen
- Vernetzung und Stärkung vorhandenen lokaler und regionaler Selbsthilfegruppen und Beratungsstellen sowie Initiierung und Ausbau neuer Strukturen – vor allem im ländlichen Raum
- Konzeption, Durchführung, Moderation und Dokumentation von Vernetzungstreffen und Workshops
- Landesweite fachliche und politische Arbeit zum Thema Regenbogenfamilien und Mitwirkung in entsprechenden Fachgremien
- Öffentlichkeitsarbeit - z.B. durch Verfassen von Beiträgen für Print- oder (audio)visuelle Medien, Konzeption von öffentlichkeitswirksamen Kampagnen
- Verwendung und Nachweis öffentlicher Förderungen

Du bringst mit:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium oder vergleichbare Qualifikation
- Fundierte Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich queere und familiäre Vielfalt, insbesondere mit intersektionaler Perspektive auf die Lebenslagen und Bedarfe von queeren Familien
- Erfahrungen in der Fortbildung von Fachkräften und im vernetzenden Handeln
- Wünschenswert sind Erfahrungen in der (ehrenamtlichen) Arbeit mit Regenbogenfamilien

- Wünschenswert sind Erfahrungen in der Abrechnung öffentlicher Zuwendungen
- Teamfähigkeit, Organisationstalent und Konzeptionsfähigkeit
- Fähigkeiten in der Kommunikation mit unterschiedlichen Zielgruppen
- Bereitschaft zu gelegentlicher Abend- und Wochenendarbeit nach Absprache

Wir bieten:

- Vergütung nach TV-L 11 möglich, Einstufung je nach Erfahrung
- Einen facettenreichen Arbeitsbereich mit großen Gestaltungsfreiraumen
- Möglichkeit zu Supervision und Fortbildungen
- Flexible Arbeitszeitgestaltung
- Option zum mobilen Arbeiten im Rahmen der Geschäftsstellenvereinbarung (i.d.R. 2/5 der Arbeitszeit)
- Ein tolles Geschäftsstellenteam im Herzen von Köln und Düsseldorf

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung mit aussagekräftigem Motivationsschreiben und Lebenslauf bis zum 14.01.2026 ausschließlich per Mail und bitte in einer einzigen Datei an: bewerbung@queeres-netzwerk.nrw. Angaben zum Geschlecht sowie das Einsenden eines Fotos werden nicht erwartet.

Uns ist es ein Anliegen, viele Perspektiven in unsere Arbeit mit einzubeziehen und Diskriminierungen entgegenzuwirken. Wir laden Personen mit mehrdimensionalen Positionierungen daher sehr zur Bewerbung ein. Besonders freuen wir uns über Bewerbungen von Menschen, die sich als trans*, inter*, non-binär oder als Queer of color bezeichnen.

Die Bewerbungsgespräche finden voraussichtlich in der Kalenderwoche 6 in Köln statt.

Ansprechpersonen:

Deborah Timm (Pronomen: sie), Geschäftsführung Queeres Netzwerk NRW e.V.

(timm@queeres-netzwerk.nrw)

Birgit Brockerhoff (Pronomen: sie), Koordination Fachstelle RGBF NRW

(brockerhoff@queeres-netzwerk.nrw)